



Und nun komm ganz in die Tiefe unten zurück.
 Laß uns beim Anfang beginnen, soweit es einen giebt.
 Laß uns behaglich plaudern und schauen. Ohne Hast. Wo
 uns gerade Licht scheint und ein Stück Wurzelwerk erhellt.
 Wir wissen, was aus den Dingen am Ende Großes steigt.
 Aber laß uns all dieses Große jetzt einmal herunterschrauben
 auf das denkbar kleinste blaue Flämmchen im innersten Schacht.

Gieb mir die Hand, ich muß dich zuerst allen Ernstes in
 einen Schacht bringen. Zu einem wunderbaren Mysterium.
 Nimm deine Phantasie zusammen und folge mir, — ohne
 Angst.



„Ja, wer ein Adler ist,
 Der kann sich wohl erschwingen
 Und über Seraphim
 Durch tausend Himmel dringen.“
 Angelus Silesius.

Ein künstliches Licht von außerordentlicher Kraft soll uns
 eine Unterwelt erhellen, in der sonst tiefes Dunkel brütet. Und
 die Gegenstände, indem sie plötzlich im Glanze auftauchen, sollen
 zugleich ins Märchenhafte vergrößert erscheinen.

Dein Blick verliert sich in einem ungeheuren Gewölbe.
 Durch den gähnenden Schacht des Hintergrundes wälzt sich ein
 Seltsames auf dich zu. Eine große, schimmernde Kugel ohne